Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 04. Mai 2010 um 13:02 Uhr

Raffinierte Offerten per Internet

Angeblich lukratives Angebot: Agentur für Arbeit warnt vor unseriösen Job-Versprechen per E-Mail

Hameln (wbn). Die Agentur für Arbeit in Hameln warnt ihre Kunden vor unseriösen Stellenangeboten. Seit geraumer Zeit erhalten Internet-Nutzer immer wieder E-Mails, die einen angeblichen lukrativen Job versprechen.

Meist werden Firmen mit Sitz im Ausland als Ansprechpartner genannt. Die Absender dieser E-Mails sind teilweise unklar oder verwenden falsche Identitäten. In einem aktuellen Fall behauptet der Absender, er habe die Daten des Adressaten von der Bundesagentur für Arbeit (BA) erhalten und wende sich daher an den „lieben Arbeitsuchenden“.

Fortsetzung von Seite 1

Die Agentur für Arbeit distanziert sich von diesen E-Mails und weist darauf hin, dass keine Daten weitergegeben wurden, unabhängig davon, was die Absender behaupten. Bei diesen Mails handelt es sich um sogenannte „Spam“, vermutlich mit dem Ziel, an reale Nutzerdaten zu gelangen. Möglicherweise enthalten die Mails auch Viren oder Schadprogramme wie Trojaner.

Der Agentur ist kein einziger Fall bekannt, bei dem hinter derartigen Mails ein seriöses Angebot gestanden hätte. Pressesprecherin Rasokat zu den Weserbergland-Nachrichten.de: „Wir raten daher, unaufgefordert erhaltene E-Mails, die eine Arbeit versprechen, grundsätzlich ungelesen zu löschen.“